

Breitenhofstr. 30
Postfach 373
8630 Rüti ZH

Telefon 055 251 32 60
Telefax 055 251 32 64
E-Mail kanzlei@rueti.ch
Internet www.rueti.ch

Protokoll vom 7. Dezember 2021

Zirkulationsbeschluss

6	Raumordnung, Bau, Verkehr	2021-227
6.2	Tiefbau	
6.2.1	Bau und Instandsetzung	
	Hilaria Allee - Abschnitt Spitalstrasse bis Waldrand Schwarz - Strasseninstandstellung - Bauprojekt und gebundene Ausgabe - Genehmigung	

Ausgangslage

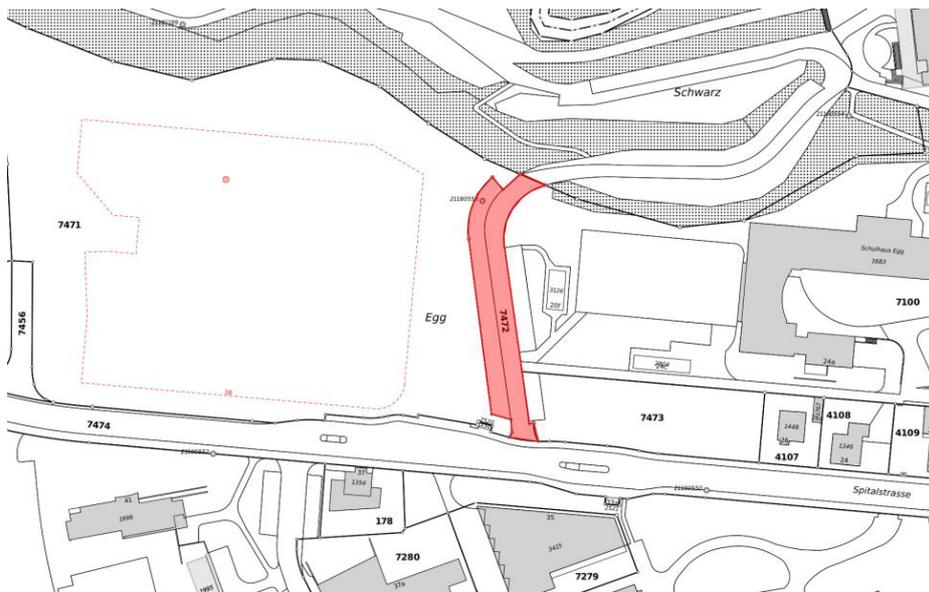
Die Hilaria Allee oder auch Schwarzstrasse genannt, verläuft von der Spitalstrasse zur Schulsporthalle Schwarz und ist auf der gesamten Länge von rund 195 m sanierungsbedürftig. Die Strasse dient im Wesentlichen als Erschliessungsstrasse für die Badi Rüti und die Schulsporthalle Schwarz sowie für das Industriereal der PackSys Global AG und das Oberstufenschulhaus Egg. Beidseits der Strasse befinden sich öffentlich zugängliche Parkplätze.



Hilaria Allee von der Spitalstrasse her gesehen.

Aufgrund der visuellen Kontrolle vor Ort und der im Jahre 2019 erstellten Erfassung und Bewertung des Fahrbahnzustandes befindet sich die Hilaria Allee in einem „schlechten“ Zustand (Ausmagerung, Kornausbrüche, Ablösungen, Querrisse, Belagsrandrisse und viele Belagsflicke). Zudem sind die Randabschlüsse aus Porphyrt teilweise verdreht und gespalten (Frostschäden) und die Beleuchtung mangelhaft. Das Alter der Erschliessungsstrasse ist aus den vorhandenen Unterlagen nicht genau ersichtlich. Die Strasse wurde etwa um das Jahr 1980 erstellt. Die Lebensdauer der heutigen Strasse ist aufgrund des visuellen Erscheinungsbilds erreicht.

Die zunehmende Verschlechterung des Belages und der Randabschlüsse sowie die ungenügende Strassenbeleuchtung zwingt die Gemeinde mit der Ausarbeitung einer Sanierung. In einer ersten Etappe soll der Abschnitt Spitalstrasse bis Waldrand Schwarz instand gestellt werden. Dies einerseits darum, da nach dem Neubau der PackSys Global AG auf der Nachbarparzelle, die angrenzenden Parkplätze, Einfahrten und Fusswege der neuen Situation angepasst werden sollen. Andererseits bedarf die Folgeetappe bis zur Schulsporthalle Schwarz noch weitere Abklärungen (Verkehrssicherheit, Velo- und Fusswegwegmassnahmen, Anordnung der Parkierung, etc.).



Projektperimeter

Mit Ressortentscheid vom 24. August 2021 ist die Gossweiler Ingenieure AG, Wetzikon, mit den Projektierungsarbeiten beauftragt worden.

Bauprojekt

Im Projektperimeter sind mit Ausnahme zweier Anpassungen zur Erschliessung des neuen Fusswegs auf dem Areal der PackSys Global AG keine neuen Gestaltungselemente vorgesehen. Die bestehende Rabatte mit Bäumen hinter den Parkplätzen soll bestehen bleiben.

Das Bauprojekt vom 19. November 2021 umfasst die Instandstellung der Hilaria Allee im Abschnitt Spitalstrasse bis Waldrand Schwarz. Die Strasse soll bedarfsgerecht und kostengünstig saniert werden. Die defekten Randabschlüsse werden abgebrochen und neu erstellt. Die Strassenbeleuchtung wird mit modernen LED-Leuchten erneuert und ergänzt. Der bestehende Strassenkoffer wird aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und der geringen Belastung der Strasse durch Lastwagenverkehr als genügend klassifiziert und nur falls notwendig, punktuell verstärkt.

Die Geometrie der Strasse wird nicht verändert, entwässerungstechnisch jedoch leicht optimiert. Aufgrund der mangelnden Möglichkeiten das Strassenabwasser zu sammeln und anschliessend der Kanalisation oder der Vorflut zuzuführen, wird das Strassenabwasser über die linksseitigen Parkplätze versickert. Entsprechend werden die neuen Parkplätze mit Rasengittersteinen erstellt. Der Belag wird vollflächig entfernt und neu erstellt. Aufgrund der Untersuchungsergebnisse ist davon auszugehen, dass ein Teil des Ausbausphalts der Hilaria-Allee mit PAK > 1000mg/kg auf einer Reaktordeponie abgelagert werden muss. Es ist vorgesehen, eine Tragschicht (AC T 22 N Recycling, 7.0 cm) und eine Deckschicht (AC 11 N, 3.5 cm) einzubauen.

Im Projektperimeter befinden sich keine Kanalisations-, Wasser- und Gasleitungen. Die Gemeindewerke Rüti haben auf Nachfrage auch keinen Ausbaubedarf im Projektperimeter angemeldet. Ausbaubedarf besteht lediglich für Stromleitungen. Im Rahmen dieses Projektes sind Kabelschutzrohre für die öffentliche Beleuchtung und die Parkuhr vorgesehen. Zusätzlich werden zwei Leerrohre in Richtung Parkplatz der Badi verlegt.

Kosten

Der dem Bauprojekt zugrunde liegende Kostenvoranschlag der Gossweiler Ingenieure AG, Wetzikon, vom 19. November 2021 rechnet mit folgenden Kosten (inkl. MWST / Genauigkeit \pm 10 %).

Bezeichnung	Betrag CHF
Grundstück	0.00
Bauarbeiten	194'000.00
Baunebenkosten inkl. Vermessung und Beleuchtung	43'000.00
Technische Arbeiten	36'000.00
Reserve, Unvorhergesehenes	18'000.00
Reserve, Ungenauigkeit	29'000.00
Wesentliche Eigenleistungen	0.00
Baukosten	320'000.00
davon gebundene Ausgabe	320'000.00

Die Kosten per Quadratmeter Strassenbau betragen rund CHF 350.00. Diese Kosten liegen im üblichen Rahmen ähnlich gelagerter Bauvorhaben (Belagsarbeiten innerorts, inkl. Beleuchtung, Randabschlüsse und PAK-Entsorgung, exkl. Kofferersatz).

Im Budget 2022 sind CHF 350'000.00 (Konto 10605.5010.00 INV00415 Instandstellung Schwarzstrasse, Bereich PackSys) enthalten.

Bei den Kapitalfolgekosten dieses Projekts legt der Gemeinderat für die planmässigen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen gemäss § 30 Gemeindeverordnung den Mindeststandard fest. Für die Verzinsung wird mit einem kalkulatorischen Zins von 1.1 % (aktuelle interne Verzinsung) auf das durchschnittliche gebundene Kapital gerechnet.

Planmässige Abschreibungen		Basis CHF	Betrag CHF
Anlagekategorie	Nutzungsdauer		
Strasse	40	320'000.00	8'000.00
Verzinsung			
Zinsaufwand		160'000.00	1'760.00
Kapitalfolgekosten (im ersten Betriebsjahr)			9'760.00

Termine

Der Baustart der Instandstellung der Hilaria Allee im Abschnitt Spitalstrasse bis Waldrand Schwarz soll ab ca. März 2022 erfolgen. Die gesamte Bauzeit beträgt voraussichtlich ca. 4 bis 6 Wochen. Die Bauarbeiten sind mit dem Betrieb der PackSys Global AG und der Schule Rüti zu koordinieren. Die Bauarbeiten sollen möglichst vor der Badi-Saison abgeschlossen werden.

Erwägungen

Gemäss § 25 des Strassengesetzes (StrG) sind die Strassen nach technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten so zu unterhalten und zu betreiben, dass sie ihrem Zweck entsprechend sicher und für die Umgebung möglichst schonend benutzt werden können. Der Strassenunterhalt umfasst unter anderem die Instandhaltung und Ausbesserung von Schäden. Die Unterhaltungspflicht öffentlicher Gemeindestrassen obliegt der Gemeinde (§ 26 StrG).

Bituminöse Deckbeläge haben eine Lebensdauer von rund 35 Jahren. Der bestehende Belag und die Randabschlüsse wurden um das Jahr 1980 eingebaut. Die Lebensdauer ist erreicht. Um schädigende und kostspielige Auswirkungen in den Strassenkoffer zu vermeiden und um die Verkehrssicherheit langfristig gewährleisten zu können ist die Instandstellung der Hilaria Allee im Abschnitt Spitalstrasse bis Waldrand Schwarz nötig und zeitlich nicht aufschiebbar.

Sachwerte sind gemäss § 5 der Gemeindeverordnung (VGG) laufend so zu unterhalten, dass ihre Substanz und Gebrauchsfähigkeit erhalten bleiben und keine Personen-, Sach- oder Bauschäden auftreten. Die entsprechenden Ausgaben sind somit gemäss § 103 Gemeindegesetz (GG) gebunden und die Kreditbewilligung liegt gemäss Art. 17 Ziff. 3 der Gemeindeordnung in der Zuständigkeit des Gemeinderates.

Zirkulationsbeschluss vom 7. Dezember 2021

1. Das Bauprojekt mit Kostenvoranschlag der Gossweiler Ingenieure AG, Wetzikon, vom 19. November 2021, zur Instandstellung der Hilaria Allee im Abschnitt Spitalstrasse bis Waldrand Schwarz, wird genehmigt.
2. Für die Ausführung des Bauprojektes wird folgende gebundene Ausgabe – unter Vorbehalt der Genehmigung des Budgets 2022 durch die Gemeindeversammlung – bewilligt:
CHF 320'000.00 inkl. MWST für die Strasseninstandstellung der Hilaria Allee.
3. Die Ausgaben sind der Investitionsrechnung wie folgt zu belasten:
Konto 10605.5010.00 INV00415 CHF 320'000.00 Instandstellung Schwarzstrasse, Bereich PackSys.
4. Das Bauamt wird ermächtigt und beauftragt:
 - 4.1 Für die auszuführenden Bauarbeiten eine Submission im eingeladenen Vergabeverfahren mit den Zuschlagskriterien Preis (95 %) und Lehrlingsausbildung (5 %) durchzuführen und dem Gemeinderat einen Vergabeantrag zu unterbreiten;
 - 4.2 Die Anwohnerinnen und Anwohner sowie die betroffene Bevölkerung rechtzeitig und umfassend über den Bau zu informieren;
 - 4.3 Dem Gemeinderat nach Abschluss der Bauarbeiten die Bauabrechnung zur Genehmigung vorzulegen.
5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Gossweiler Ingenieure AG, Bahnhofstrasse 73, 8620 Wetzikon
 - Rechnungsprüfungskommission, Präsident Leo Keller, Bachtelstrasse 13, 8630 Rüti
 - Ressortvorsteher Raumplanung und Bau/Liegenschaften
 - Finanzverwaltung

- Bauamt
- Internet „Hilaria Allee - Abschnitt Spitalstrasse bis Waldrand Schwarz - Strasseninstandstellung - Bauprojekt und gebundene Ausgabe - Genehmigung“
- Archiv

Versand: 13. Dezember 2021

Gemeinderat Rüti



Peter Luginbühl
Gemeindepräsident



Thomas Ziltener
Gemeindeschreiber